

Junger Block setzt auf „Nette Toilette“

Memmingen | mz | Der Junge Block fordert in einem Antrag an Oberbürgermeister Dr. Ivo Holzinger mehr öffentliche Toiletten in der Innenstadt. Das Konzept der „Netten Toilette“ in Kempten und Mindelheim möchte er auf Memmingen übertragen.

Wenn Gaststätten ihre Sanitäreinrichtungen für die Allgemeinheit öffnen, könne vor allem in der südlichen Altstadt der Bedarf an öffentlich zugänglichen WCs kostengünstig gedeckt und so der Stadt die Errichtung eigener Toiletten erspart werden, betont der stellvertretende Vorsitzende des Jungen Blocks, Harald Miller. Teil des Konzepts sei auch, dass die Lokale von der Stadt eine geringe Kostenerstattung bekommen. Ein Logo am Eingang der Gaststätte zeige an, ob sich das Lokal an der Aktion beteilige.